

Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelornebenfachstudiengang Lateinamerika-Studien der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 4. Mai 2011

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 9. Mai 2011 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 4. Mai 2011 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 16. November 2010 (HmbGVBl. S. 605) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Lateinamerika-Studien als Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 23. November 2005 (PO B.A.) in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für das Nebenfach Lateinamerika-Studien.

I.

Ergänzende Bestimmungen zur PO B.A.

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studienganges

Zu § 1 Absatz 1:

Die Lateinamerika-Studien verstehen sich als disziplinenübergreifende Area Studies und vermitteln regional auf Lateinamerika bezogene Kenntnisse.

Studienziel ist der Erwerb grundlegender regionalspezifischer Fachkenntnisse in inter- und transdisziplinären Per-

spektiven auf der Grundlage der Fremdsprachen Spanisch oder Portugiesisch. Studierende sollen auf breiter Ebene und mit Hilfe fachübergreifender Fragestellungen für den Umgang mit den komplexen Problemen und Erscheinungen der Region Lateinamerika vorbereitet werden. Ein erfolgreiches Studium des Bachelornebenfachstudienganges Lateinamerika-Studien vermittelt den Studierenden nicht nur Kenntnisse exemplarischer theoretisch-methodischer Grundlagen und Forschungsansätze der an den Lateinamerika-Studien beteiligten Fächer, sondern auch die damit verbundene Fähigkeit, sich Schlüsselkonzepte und Begrifflichkeiten der einzelnen Disziplinen in ihrer Bedeutung für lokale, regionale und globale Zusammenhänge zu erschließen, um sie im Kontext eigener Fragestellungen kritisch anzuwenden.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Bachelornebenfachstudienganges erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 4

Studien- und Prüfungsaufbau

Zu § 4 Absatz 2:

Der Studiengang Lateinamerika-Studien gliedert sich in eine Einführungsphase, eine Aufbauphase und eine Vertiefungsphase.

Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 3. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 2. Semester und endet im 5. Semester.

Die Vertiefungsphase beginnt im 3. Semester und endet im 6. Semester.

Zu § 4 Absätze 3 und 4:

(1) Das Fach Lateinamerika-Studien als Nebenfach eines B.A.-Studienganges besteht aus Modulen im Umfang von 45 LP.

Phase	Module		
Einführung 1.-3. Semester	Einführungsmodul (E1) Grundkurs		
	Vorlesung + Übung (4 SWS/3 LP) Pflichtmodul		
Aufbau 2.-5. Semester	Aufbaumodul (A1) Geographie & Gesellschaft: Grundlagen	Aufbaumodul (A2) Geschichte & Indigene Kulturen: Grundlagen	Einführungsmodul (E2) Sprachpraxis Spanisch I
	Sem./Vorl. <i>Geographie A</i> + Sem./Vorl. <i>Politik A</i> (4 SWS/6 LP) Pflichtmodul	Sem./Vorl. <i>Geschichte A</i> + Sem./Vorl. <i>Indigene Kulturen A</i> (4 SWS/6 LP) Pflichtmodul	Einführungsmodul (E2) Sprachpraxis Portugiesisch I
Vertiefung 3.-6. Semester	Vertiefungsmodul (V1) Geographie & Gesellschaft im regionalen Kontext	Vertiefungsmodul (V2) Geschichte & Indigene Kulturen im regionalen Kontext	Aufbaumodul (A3) Sprachpraxis Spanisch II
	Seminar <i>Geographie B</i> + Seminar <i>Politik B</i> (4 SWS/8 LP) Wahlpflichtmodul	Seminar/Übung <i>Geschichte B</i> + Seminar <i>Indigene Kulturen B</i> (4 SWS/8 LP) Wahlpflichtmodul	Aufbaumodul (A3) Sprachpraxis Portugiesisch II
Vertiefung 3.-6. Semester	Vertiefungsmodul (V3) Sprache & Literatur		
	Sem./Vorl. <i>Sprache & Literatur A</i> + Seminar <i>Sprache & Literatur B Spanisch bzw. Portugiesisch</i> (4 SWS/7 LP) Pflichtmodul		

Die Studierenden wählen zwischen den beiden Sprachprofilen Spanisch und Portugiesisch. Studierende, die im Hauptfach Spanisch studieren, müssen das Sprachprofil Portugiesisch wählen; Studierende, die im Hauptfach Portugiesisch studieren, müssen Spanisch wählen.

In der Vertiefungsphase setzen die Studierenden ihren Schwerpunkt entweder im Bereich „Geographie und Gesellschaft“ oder im Bereich „Geschichte & Indigene Kulturen im regionalen Kontext“ durch Wahl des entsprechenden Wahlpflicht-Vertiefungsmoduls.

Von den Studierenden belegte Module bzw. Lehrveranstaltungen der Lateinamerika-Studien dürfen sich nicht mit Modulen bzw. Lehrveranstaltungen des Hauptfaches der Studierenden wiederholen oder überschneiden. Dieses wird durch die besondere Kennzeichnung der Veranstaltungen der Lateinamerika-Studien gewährleistet. Die doppelte Anrechnung von Lehrveranstaltungen oder Modulen im Haupt- und Nebenfach ist ausgeschlossen.

(2) Der Studiengang Lateinamerika-Studien kann von Studierenden, die einen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) studieren, als Ergänzungsfach im Rahmen ihres Hauptfachstudiums belegt und studiert werden. Näheres hierzu ist in Ergänzungsfachvereinbarungen mit den entsprechenden Studienfächern geregelt.

Zu § 4 Absatz 6:

Der Studiengang Lateinamerika-Studien kann unter Beachtung der nachfolgenden Grundsätze für die Studienplanung im Teilzeitstudium absolviert werden. Hierfür sind die nachfolgenden Regelungen zu beachten:

(1) Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Bescheinigung des Zentrums für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.

(2) Bei einem Teilzeitstudium müssen im Regelfall die für das Vollzeitstudium in den fachspezifischen Bestimmungen vorgesehenen Module und Leistungspunkte (30 LP) eines Fachsemesters in zwei Hochschulsemestern absolviert werden. Die im Vollzeitstudium vorgesehene verbindliche Abfolge der Module ist im Regelfall einzuhalten.

(3) Lehrveranstaltungen, die nur im Jahresturnus angeboten werden, sollen bei der ersten Möglichkeit absolviert werden.

(4) In besonders begründeten Härtefällen bzw. bei atypischen Studienverläufen können Teilzeitstudierende mit den jeweiligen Studienfachberatern und mit Zustimmung des Prüfungsausschusses verbindliche individuelle Studienvereinbarungen treffen.

Zu § 4 Absatz 7:

Das Studium muss grundsätzlich sofort aufgenommen werden, spätestens nach der zweiten Vorlesungswoche.

Zu § 8

Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen

Zu § 8 Absatz 2:

Zielsprachliche Kompetenz kann nach einer entsprechenden Überprüfung als Studienleistung im Studienbereich Sprachpraxis (Sprachlehrveranstaltungen) anerkannt werden.

Zu § 10

Fristen für Modulprüfungen und Wiederholung von Modulprüfungen

Zu § 10 Absatz 1:

Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.

Zu § 13

Studienleistungen und Modulprüfungen

Zu § 13 Absatz 4:

Eine weitere Prüfungsart sind kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben:

Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z. B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate, Protokolle usw.) sind mindestens zwei, über die Kursdauer verteilte Aufgaben, die von der bzw. dem Lehrenden überprüft und benotet werden.

Zu § 15

Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 15 Absatz 3 Satz 5:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet.

Zu § 15 Absatz 3 Satz 13:

In den Anteil des Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Dabei werden die Einführungsmodule einfach, die Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet. Sprachpraxismodule werden immer einfach gewichtet.

II. Modulbeschreibungen

Der Bachelorstudiengang *Lateinamerika-Studien* besteht aus folgenden Modulen:

(1) Module in der Einführungsphase

Modul E1 Modultyp: Pflichtmodul in der Einführungsphase Titel: Grundkurs	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, einen Überblick über die Region zu geben, und zwar insbesondere hinsichtlich der raum-zeitlichen Entwicklung von Gesellschaft, Wirtschaft, Literatur und Sprache. Sie lernen das Selbstverständnis, typische Themen und die wissenschaftlichen Zugänge der einzelnen am Studiengang beteiligten Fachgebiete kennen. Studierende erlangen ein Verständnis des transdisziplinären Forschungsansatzes der <i>Area Studies</i> .
Inhalte	Ansatz der Area Studies Probleme und Methoden der beteiligten Fächer
Lehrformen	Vorlesung (2 SWS) Übung unter Mitwirkung von Tutoren (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelorstudienganges Lateinamerika-Studien als Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch der Aufbaumodule A1, A2 und A3 bzw. A4.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung:</i> Regelmäßige aktive Teilnahme an der Veranstaltung <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (Spanisch oder Portugiesisch nach Absprache möglich)
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung 2 LP Übung 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	3 LP
Häufigkeit des Angebots	In jedem Wintersemester
Dauer	Ein Semester

Modul E2-S Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase Titel: Sprachpraxis I Spanisch	
Qualifikationsziele	Erwerb von Spanisch-Grundkenntnissen in den vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben unter Bezugnahme auf Fragestellungen zum soziokulturellen Kontext Lateinamerikas
Inhalte	Einführung in die spanische Sprache, Vermittlung der grammatikalischen und lexikalischen Grundkenntnisse des Spanischen, Begegnung und Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten der lateinamerikanischen Kultur, Entwicklung der Sprachkompetenz in repräsentativen Bereichen (Alltag, Geschichte, Wirtschaft, Kultur) der lateinamerikanischen Länder
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung SP1 <i>Intensivkurs</i> (3 SWS) Sprachlehrveranstaltung SP2 (5 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studienganges Lateinamerika-Studien. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls Sprachpraxis II Spanisch (A3).
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannte Veranstaltung <i>Art der Prüfung:</i> Jeweils kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Spanisch

Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Sprachlehrveranstaltung SP1 <i>Intensivkurs</i> Sprachlehrveranstaltung SP2	3 LP 5 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 LP	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Wintersemester	
Dauer	2 Semester	

Modul E2-P Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Einführungsphase Titel: Sprachpraxis I Portugiesisch		
Qualifikationsziele	Erwerb von Portugiesisch-Grundkenntnissen in den vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben unter Bezugnahme auf Fragestellungen zum soziokulturellen Kontext Lateinamerikas	
Inhalte	Einführung in die portugiesische Sprache, Vermittlung der grammatikalischen und lexikalischen Grundkenntnisse des Portugiesischen, Begegnung und Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten der lateinamerikanischen Kultur, Entwicklung der Sprachkompetenz in repräsentativen Bereichen (Alltag, Geschichte, Wirtschaft, Kultur) der lateinamerikanischen Länder	
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung SP1 <i>Intensivkurs</i> (3 SWS) Sprachlehrveranstaltung SP2 (5 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch/Portugiesisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Lateinamerika-Studien. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Aufbaumoduls Sprachpraxis II Portugiesisch (A3).	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannte Veranstaltung <i>Art der Prüfung:</i> Jeweils kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Portugiesisch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Sprachlehrveranstaltung SP1 <i>Intensivkurs</i> Sprachlehrveranstaltung SP2	3 LP 5 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 LP	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Wintersemester	
Dauer	2 Semester	

(2) Module in der Aufbauphase

Modul A1 Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase Titel: Geographie & Gesellschaft: Grundlagen		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der Perspektiven und Forschungsansätze der Geographie, Politik- und Sozialwissenschaften. Sie kennen wichtige aktuelle und historische Forschungsthemen ebenso wie sie Kenntnisse der verschiedenen methodischen Zugriffe und Frageansätze der Geographie und Sozialwissenschaften erlangen.	
Inhalte	Grundzüge der räumlichen Gliederung Lateinamerikas, im Sinne naturräumlicher und kulturgeographischer Gliederung Lateinamerikas unter der Betonung von großräumiger Gliederung und Regionalisierung, Ausmaß der räumlichen Disparitäten, problemorientierte Vertiefung wichtiger geographischer Fragestellungen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen, besonders zu Themenfeldern der Urbanisierung, des Ressourcenmanagements und regionalpolitischer Entwicklungsstrategien, Überblick über die politische Entwicklung Lateinamerikas seit 1945, die Grundzüge der politischen Systeme, die zentralen politischen und sozialen Akteure sowie die Außenbeziehungen der lateinamerikanischen Staaten	
Lehrformen	Seminar bzw. Vorlesung <i>Geographie A</i> (2 SWS) Seminar bzw. Vorlesung <i>Politik A</i> (2 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch	

Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E1	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studienganges Lateinamerika-Studien als Nebenfach. Das Bestehen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Modul V1. Das Seminar <i>Geographie A</i> wird ggf. auch im Modul <i>Regionale Geographie</i> (Geo-Reg) des B.Sc.-Studienganges Geographie verwendet.	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Klausur oder mündliche Prüfung in <i>Geographie A</i>; Klausur oder mündliche Prüfung in <i>Politik A</i>. Die konkreten Prüfungsarten werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (Spanisch oder Portugiesisch nach Absprache möglich)</p>	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<i>Geographie A</i>	3 LP
	<i>Politik A</i>	3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 LP	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Sommersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modul A2		
Modultyp: Pflichtmodul in der Aufbauphase		
Titel: Geschichte & Indigene Kulturen: Grundlagen		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse der regionalen Binnendifferenzierungen in den verschiedenen Epochen der Geschichte und den indigenen Kulturen Lateinamerikas und den damit verbundenen historischen Entwicklungen. Sie kennen fachspezifische methodische Zugriffe und Frageansätze der Geschichtswissenschaft und der Ethnologie.	
Inhalte	Überblick über die theoretischen und regionalen Arbeitsinhalte der Geschichte, Altamerikanistik und der Ethnologie Lateinamerikas: Formen und Vielfalt indigener Kulturen, spanische und portugiesische Kolonialherrschaft, Ausbildung unterschiedlicher regionaler Identitäten und Strukturen unter Berücksichtigung innerer und äußerer Faktoren. Staatsbildungsprozesse unter dem Einfluss innerer und äußerer Faktoren. Lateinamerika zwischen Tradition und Fortschritt: Konflikte um Politik, Entwicklungswege, Ethnizität, inner- und zwischenstaatliche regionale Dominanz und schichten-spezifische und/oder kulturell begründete Herrschaftsansprüche	
Lehrformen	Seminar bzw. Vorlesung <i>Geschichte A</i> (2 SWS) Seminar bzw. Vorlesung <i>Indigene Kulturen A</i> (2 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul E1	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Bestehen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Modul V2.	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) in <i>Geschichte A</i>; Klausur oder mündliche Prüfung in <i>Indigene Kulturen A</i>. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (Spanisch bzw. Portugiesisch nach Absprache möglich)</p>	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<i>Geschichte A</i>	3 LP
	<i>Indigene Kulturen A</i>	3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 LP	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Sommersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modul A3-S Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase Titel: Sprachpraxis II Spanisch	
Qualifikationsziele	Studierende werden zum Verständnis von spanischsprachigen Fachtexten aus verschiedenen Bereichen der lateinamerikanischen Kultur sowie zur schriftlichen Abfassung und dem mündlichen Vortrag eigener Standpunkte in Spanisch befähigt.
Inhalte	Wiederholung und Vertiefung besonderer Aspekte der Syntax und Semantik des Spanischen, landeskundliche Themen aus verschiedenen Ländern Lateinamerikas
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung SP3 <i>Intensivkurs</i> (3 SWS) Sprachlehrveranstaltung SP4 (4 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an den Modulen E1 und E2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studienganges Lateinamerika-Studien im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Vertiefungsmoduls V3.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Jeweils kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Spanisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Sprachlehrveranstaltung SP3 3 LP Sprachlehrveranstaltung SP4 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 LP
Häufigkeit des Angebots	In jedem Sommersemester
Dauer	Ein Semester

Modul A3-P Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase Titel Sprachpraxis II Portugiesisch	
Qualifikationsziele	Studierende werden zum Verständnis von portugiesischsprachigen Fachtexten aus verschiedenen Bereichen der lateinamerikanischen Kultur sowie zur schriftlichen Abfassung und dem mündlichen Vortrag eigener Standpunkte in Portugiesisch befähigt.
Inhalte	Wiederholung und Vertiefung besonderer Aspekte der Syntax und Semantik des Portugiesischen, landeskundliche Themen aus verschiedenen Ländern Lateinamerikas
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung SP3 <i>Intensivkurs</i> (3 SWS) Sprachlehrveranstaltung SP4 (4 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an den Modulen E1 und E2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des BA-Studienganges Lateinamerika-Studien im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch des Vertiefungsmoduls V3.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Jeweils kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben. Die Art und Anzahl werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Portugiesisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Sprachlehrveranstaltung SP3 3 LP Sprachlehrveranstaltung SP4 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 LP
Häufigkeit des Angebots	In jedem Sommersemester
Dauer	Ein Semester

(3) Module in der Vertiefungsphase

Modul V1 Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase Titel: Geographie & Gesellschaft im regionalen Kontext	
Qualifikationsziele	Studierende erwerben vertiefte Kenntnisse der geographischen und sozialwissenschaftlichen Arbeitsweisen und ihrer Anwendungsbezüge im regionalen Kontext Lateinamerikas. Sie erweitern ihre Kompetenz in multidisziplinären Betrachtungs- und Analyseansätzen der <i>Area Studies</i> . Sie bauen ihre Fähigkeit zum selbständigen Erarbeiten einer schriftlichen Hausarbeit zu Teilaspekten der Seminarproblematik aus.
Inhalte	Heranführung an und Vertiefung von ausgewählten aktuellen Themenschwerpunkten der Geographie und Politikwissenschaften, Vorstellung relevanter Arbeitsmethoden, Erläuterung disziplinübergreifender Ansätze der Regionalforschung und deren Untersuchung an Fallbeispielen
Lehrformen	Seminar <i>Geographie B</i> (2 SWS) Seminar <i>Politik B</i> (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Spanisch bzw. Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul A1
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Lateinamerika-Studien. Das Seminar <i>Geographie B</i> wird auch im Modul <i>Geographie-Hauptseminar</i> (Geo-HS) des B.Sc.-Studiengangs Geographie verwendet.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> mündlicher Vortrag und Hausarbeit in <i>Geographie B</i> ; mündlicher Vortrag und Hausarbeit in <i>Politik B</i> <i>Sprache der Prüfung:</i> Deutsch (Spanisch bzw. Portugiesisch nach Absprache möglich)
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	<i>Geographie B</i> 4 LP <i>Politik B</i> 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 LP
Häufigkeit des Angebots	In jedem Wintersemester
Dauer	Zwei Semester

Modul V2 Modultyp: Wahlpflichtmodul in der Vertiefungsphase Titel: Geschichte & Indigene Kulturen im regionalen Kontext	
Qualifikationsziele	Studierende werden zur Lösung spezifisch methodischer und inhaltlicher Fragestellungen aus dem Bereich Geschichte und indigene Kulturen befähigt. Sie erweitern ihre Kompetenz in multidisziplinären Betrachtungs- und Analyseansätzen der <i>Area Studies</i> . Sie erweitern ihre Fähigkeit zum selbständigen Erarbeiten einer schriftlichen Hausarbeit zu Teilaspekten der Seminarproblematik.
Inhalte	Regionale Schwerpunktthemen, methodischer Zugriff des Faches Geschichte, gängige fachwissenschaftliche Begrifflichkeit, Untersuchung erforderlicher bzw. verfügbarer Quellen, soziale, wirtschaftliche und ideologische Zusammenhänge in ausgewählten indigenen Kulturen und Gesellschaften vor und nach der <i>Conquista</i>
Lehrformen	Seminar bzw. Übung <i>Geschichte B</i> (2 SWS) Seminar <i>Indigene Kulturen B</i> (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/Spanisch bzw. Portugiesisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul A2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Lateinamerika-Studien. Das Seminar bzw. die Übung <i>Geschichte</i> wird ggf. auch in dem Grund-, Vertiefungs- oder Epochenmodul (G, V oder EP) des BA-Studiengangs Geschichte verwendet. Das Seminar <i>Indigene Kulturen</i> wird ggf. auch in den Modulen V1-3 des BA-Studiengangs Ethnologie verwendet.
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> mündl. Vortrag und Hausarbeit in <i>Geschichte B</i> ; mündl. Vortrag und Hausarbeit in <i>Indigene Kulturen B</i>

	<i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch (Spanisch bzw. Portugiesisch nach Absprache möglich)	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<i>Geschichte B</i>	4 LP
	<i>Indigene Kulturen B</i>	4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 LP	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modul V3		
Modultyp: Pflichtmodul in der Vertiefungsphase		
Titel: Sprache & Literatur		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben ein Überblickswissen zur Geschichte der lateinamerikanischen Literaturen sowie Grundkenntnisse für die angemessene Handhabung des literaturwissenschaftlichen Begriffsinventars.	
Inhalte	Überblick über die Entwicklung der Sprache und Literatur Lateinamerikas von der <i>Conquista</i> bis zur Gegenwart, Spezifika der vielfältigen Literaturen des Kontinents an exemplarischen Texten von der Kolonialzeit über die Unabhängigkeitsbewegungen, identitätsentwerfenden Integrationsbestrebungen bis hin zum „Boom“ und der zeitgenössischen Literatur, vertiefende Untersuchung zentraler Themen der lateinamerikanischen Literatur in ihren historischen Kontexten auf der Grundlage komplexerer Texte	
Lehrformen	Seminar bzw. Vorlesung <i>Sprache & Literatur A</i> (2 SWS) Seminar <i>Sprache & Literatur (Spanisch) B</i> (2 SWS) bzw. Seminar <i>Sprache & Literatur (Portugiesisch) B</i> (2 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch/Spanisch bzw. Portugiesisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an dem Modul A3 bzw. A4	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Lateinamerika-Studien. Das Seminar <i>Sprache & Literatur (Spanisch) B</i> wird auch in dem Modul <i>Historische und theoretische Grundlagen der spanischsprachigen Literaturen (A3)</i> des BA-Studiengangs Spanisch verwendet. Das Seminar <i>Sprache & Literatur (Portugiesisch) B</i> wird auch in dem Modul <i>Historische und theoretische Grundlagen der portugiesischsprachigen Literaturen (A3)</i> des BA-Studiengangs Portugiesisch verwendet.	
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Klausur (90 Minuten) in <i>Sprache & Literatur A</i> ; Mündl. Vortrag und Hausarbeit in <i>Sprache & Literatur B</i> (Spanisch und Portugiesisch). <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch, Spanisch bzw. Portugiesisch nach Absprache möglich	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<i>Sprache & Literatur A</i>	3 LP
	<i>Sprache & Literatur B</i>	4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes zweite Semester	
Dauer	Zwei Semester	

Zu § 23**Inkrafttreten**

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2011/2012 aufnehmen.

Hamburg, den 9. Mai 2011

Universität Hamburg

Amtl. Anz. S. 1796